

## Herbstadt

## Baudenkmäler

- D-6-73-131-33** **Alter Schulweg.** Heiligenhäuschen (Prozessionsaltar), Sandstein, 18./19. Jh.; am Ortsausgang nach Herbstadt.  
**nachqualifiziert**
- D-6-73-131-35** **Am Sportplatz.** Heiligenhäuschen (Prozessionsaltar), Sandstein, 18./19. Jh.; Am Sportplatz/Ecke Gartenweg.  
**nachqualifiziert**
- D-6-73-131-18** **Au.** Bildstock, über Inschriftkämpfer ovaler Bildstein: Relief Schweiß Tuch der Veronika, gerahmt von den Arma Christi, seitlich Heilige, Rückseite Kreuzigung mit Stifterbildnis, Sandstein, bez. 1620, mit Steinmetzzeichen; am Ortsausgang nach Ottelmannshausen.  
**nachqualifiziert**
- D-6-73-131-16** **Au.** Heiligenhäuschen, Sandstein, szenisches Relief, Barock, 18. Jh.; am Ortsausgang nach Ottelmannshausen.  
**nachqualifiziert**
- D-6-73-131-32** **Dörfleshof 1.** Ehem. Klostersgut Ottelmannshausen des Klosters Veßra, jetzt Dörfleshof, vierflügelige Hofanlage; ältester Bauteil: über hohem Kellergeschoss zweigeschossiger Steinbau mit Satteldach, Freitreppe vor der Giebelseite, bez. 1519, 1522 und 1687, gewölbter Keller; anschließendes eingeschossiges Stallgebäude mit Satteldach und Zwerchhaus, Sandsteinquader, 2. Hälfte 19. Jh.; langgestreckte Zehntscheune, Bruchstein und Fachwerk, mit hohem Satteldach, 18. Jh.; Schafstall mit Satteldach, Bruchsteinmauerwerk, 18. Jh.; zweieinhalbgeschossiges Stallgebäude mit Satteldach, untere Geschosse Bruchstein und Haustein verputzt, Kniestock in Fachwerk, im Kern um 1700, mit an der westlichen Giebelfront angefügtem eineinhalbgeschossigem Stallgebäude mit Satteldach, Erdgeschoss Sandsteinquader, Kniestock Fachwerk, um 1850; im Hof Pächterhaus, zweigeschossiger Satteldachbau, Erdgeschoss massiv, Obergeschoss Fachwerk, verputzt, im Kern um 1700, überformt; Inschriftenplatten zu den von Bibra aus Irmelshausen.  
**nachqualifiziert**
- D-6-73-131-41** **Dörfleshöfer Weg.** Sühnekreuz, roh behauenes Sandsteinkreuz, spätmittelalterlich.  
**nachqualifiziert**
- D-6-73-131-29** **Dorfplatz 2.** Hausfigur, Herzjesufigur, gefasste Holzstatue, 18./19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-73-131-30** **Dorfplatz 4.** Pforte, mit Profilierungen und Schulterbogen, Sandstein, bez. 1772.  
**nachqualifiziert**

- D-6-73-131-27** **Dorfplatz 22.** Kath. Filialkirche St. Lorenz, neuromanischer Sandsteinsaalbau mit Apsis und Giebeldachstuhl, Langhaus mit Flachsatteldach, Dachstuhl mit Spitzhelm, 1846-49; mit Ausstattung.  
**nachqualifiziert**
- D-6-73-131-22** **Dorfstraße 11.** Wohnhaus, über Natursteinsockel zweistöckiger giebelständiger Satteldachbau, mit Zierfachwerk und geschnitzten Eckständern, 17. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-73-131-23** **Dorfstraße 29.** Bildstock, Reliefs: Marienkrönung und Stifterpaar vor Kreuzigungsgruppe, Sandstein, bez. 1689 und erneuert 1862.  
**nachqualifiziert**
- D-6-73-131-3** **Franz-Wabler-Straße 20.** Pfarrhaus, zweigeschossiger freistehender Satteldachbau, massives Erdgeschoss, Fachwerkobergeschoss, verputzt, rundbogiges Hausportal mit Wappenstein, Renaissance, bez. 1613.  
**nachqualifiziert**
- D-6-73-131-14** **Hauptstraße 23.** Bauernwohnhaus in Ecklage, eingeschossiger traufständiger Mansardgiebeldachbau mit Krüppelwalm, Fachwerkhaus verputzt, 18./19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-73-131-40** **Hinter der Kirche.** Bildstock, von Kreuz mit IHS-Symbol bekrönte Säule, Sandstein, 19. Jh.; an der Straße nach Herbstadt.  
**nachqualifiziert**
- D-6-73-131-25** **Hinterm Dorf.** Heiligenhäuschen, Sandstein, Aufsatz um 1800 (mit jüngerem Vierzehnheiligen-Bild); am Feldweg südlich der Kirche.  
**nachqualifiziert**
- D-6-73-131-24** **Hinterm Dorf.** Heiligenhäuschen, mit rundbogiger Nische, Sandstein, 18./19. Jh.; mit jüngeren Veränderungen; am Feldweg südlich der Kirche.  
**nachqualifiziert**
- D-6-73-131-51** **In Breitensee.** Kreuzweg, 14 gleichzeitig als Grabsteine dienende Kreuzwegstationen, Kalksteinstelen mit flacher rundbogennische mit Relief, um 1960/70; an der Friedhofsmauer.  
**nachqualifiziert**
- D-6-73-131-28** **In Ottelmannshausen.** Kriegerdenkmal für die Gefallenen der beiden Weltkriege, Ehrentafel mit Relief eines sterbenden Soldaten unter Dreiecksgiebel mit Kreuz und Eichenlaub, Sandstein, Mitte 20. Jh., daneben Gedenkstein für die Kriegsteilnehmer im ersten Weltkrieg der Familie Albert, Sandstein, um 1930.  
**nachqualifiziert**

- D-6-73-131-13** **Julius-Echter-Straße 6.** Bauernhaus in Ecklage, eingeschossiges Wohnstallhaus, Fachwerk mit Satteldach, 17./18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-73-131-6** **Julius-Echter-Straße 12.** Drei Pfeiler eines klassizistischen Hoftores mit Pforte, Sandstein, um 1800.  
**nachqualifiziert**
- D-6-73-131-15** **Julius-Echter-Straße 13.** Bauernhaus, eingeschossiger giebelständiger Wohnbau, verputztes Fachwerk auf Werksteinsockel, Giebel verschiefert, um 1800.  
**nachqualifiziert**
- D-6-73-131-43** **Julius-Echter-Straße 15.** Bauernhaus, zweigeschossiger Fachwerkbau mit Satteldach und Hausteinsockel, Mitte 18. Jh., Mitte 19. Jh. verschiefert; Nebengebäude, zweigeschossiger Walmdachbau mit Fachwerkobergeschoss und Laube, 2. Hälfte 18. Jh.; Hoftor mit zwei Pfeilern, 2. Hälfte 18. Jh.; Hofpforte, Mitte 18. Jh. bekrönt von neugotischer Sandsteinfigur der Maria Himmelskönigin, Ende 19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-73-131-21** **Kirchenweg 10.** Kath. Pfarrkirche St. Michael, massive verputzte Saalkirche mit westlich abgewalmtem Dach, eingezogener polygonaler Chor, Chorseitenturm mit Spitzhelm, Turmunterbau spätgotisch, Chor und Langhaus nachgotisch, 1595-1598; mit Ausstattung.  
**nachqualifiziert**
- D-6-73-131-1** **Lindenhügel 1; Lindenhügel; Lindenhügel 3; Nähe Lindenhügel.** Kath. Pfarrkirche Hl. Kreuz, Massivbau, neugotischer Saalbau mit Satteldach, bez. 1851, spätgotischer Chorturm 14. Jh., Glockengeschoss nachgotisch um 1580, mit Zwiebelhaube mit Laterne, bez. 1719, Altarraum um oder nach 1611 erhöht; mit Ausstattung; Kirchhofmauer, Naturstein, 18. Jh., erweitert 19. Jh.; neugotisches Friedhofkreuz, Sandstein, um 1850; Kriegerdenkmal, Relief, Drachenkampf des hl. Georg, Kalkstein, um 1920; Mariengrotte, Tuffstein mit Stuckfigur, um 1900.  
**nachqualifiziert**
- D-6-73-131-5** **Lindenhügel 3.** Schulhaus, zweigeschossiger Bau mit flach geneigtem Satteldach, Erdgeschoss massiv, Obergeschoss verschindeltes Fachwerk, im Kern vielleicht noch 1599, Portal und Türblatt Ende 18. Jh., Dach Ende 19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-73-131-4** **Lindenhügel 5.** Ehem. Rathaus, später Dorfgaststätte, zweigeschossiger Walmdachbau, in den Hang gebautes Kellergeschoss und Erdgeschoss in Sandstein mit profilierten Renaissancefenstern, Obergeschoss in Fachwerk, Freitreppe, um 1600; mit Ausstattung.  
**nachqualifiziert**
- D-6-73-131-2** **Lindenhügel 5.** Mariensäule, barocke Sandsteinskulptur, 2. Hälfte 17. Jh., auf Sockel, bez. 1858; westlich vor der Kirche.  
**nachqualifiziert**

- D-6-73-131-7** **Prinzengasse 2.** Hoftorpfeiler und Pforte mit Wappen, Sandstein, um 1800.  
**nachqualifiziert**
- D-6-73-131-36** **Schleegrund.** Heiligenhäuschen, mit Relief der Marienkrönung, Sandstein, 18. Jh.; am Hohen Kreuz.  
**nachqualifiziert**
- D-6-73-131-17** **Schmiedstor.** Bildstock, Reliefs: Kreuzigungsgruppe und hl. Nepomuk, Sandstein, 19. Jh.; östlich der Ortschaft, am Bach.  
**nachqualifiziert**
- D-6-73-131-12** **Schulzengasse 1.** Bauernhof, Wohnhaus, über Sockelgeschoss zweigeschossiges giebelständiges Halbwalmdachhaus, Sockel- und Erdgeschoss Sandstein mit gequadrten Ecklisenen, Obergeschoss verputztes Fachwerk, bez. 1826; Fußgängerpforte, Torpfosten und Hofmauer mit angebautem Nebengebäude, Sandstein, um 1825, Nebengebäude eingeschossiger Fachwerkbau mit Krüppelwalmdach, 19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-73-131-11** **Schulzengasse 2.** Bauernwohnhaus, zweigeschossiger Satteldachbau in Ecklage zur Julius-Echter-Straße, Fachwerk verputzt, 1794; zugehöriges Nebengebäude, massiv mit Zeltdach, um 1800.  
**nachqualifiziert**
- D-6-73-131-53** **Sigmundsgasse 1.** Hofpforte, Sandstein, spitzbogig, nachgotisch, (bez. 16??), 1. Hälfte 17. Jh. Türblatt frühes 19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-73-131-42** **St 2275.** Kilometerstein, Sandstein, nach 1872.  
**nachqualifiziert**
- D-6-73-131-9** **Unteres Tor 1.** Torpfeiler und Pforte, Sandstein, 1797.  
**nachqualifiziert**
- D-6-73-131-26** **Wüstensee.** Heiligenhäuschen, Sandstein, 18./19. Jh.; an der Neuen Straße nordwestlich des Ortes.  
**nachqualifiziert**

**Anzahl Baudenkmäler: 36**

## Herbstadt

## Bodendenkmäler

- D-6-5628-0037** Mittelalterlicher Burgstall "Völlburg".  
**nachqualifiziert**
- D-6-5628-0134** Archäologische Befunde der frühen Neuzeit, darunter solche von Vorgängerbauten, im Bereich der 1846-49 neu errichteten Kath. Filialkirche St. Lorenz von Ottelmannshausen.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5628-0135** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich des ehem. Klostersgutes Dörfleshof.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5629-0009** Siedlung des Alt- bis Mittelneolithikums.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5629-0019** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit, darunter solche von Vorgängerbauten und Körpergräbern, im Bereich der 1851 in wesentlichen Teilen neu errichteten Kath. Pfarrkirche Hl. Kreuz von Herbstadt.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5629-0020** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Michael von Breitensee mit ehem. befestigten Kirchhof und Körpergräbern des Mittelalters und der frühen Neuzeit.  
**nachqualifiziert**

**Anzahl Bodendenkmäler: 6**